



# Region 8 :

## Sachsen-Anhalt • Sachsen • Thüringen

Ansprechpartner für tt-Regional: Tino Rasch, Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit im TTVSA, Lärchenstraße 2, 06179 Teutschenthal, Telefon 0176-21686843, E-Mail: [pressewart@ttvsa.de](mailto:pressewart@ttvsa.de)

### Sachsen-Anhalt

**Geschäftsstelle:** Tischtennis-Verband Sachsen-Anhalt e.V., Delitzscher Straße 121, 06116 Halle, Tel. 03 45/5 60 10 75, Fax 03 45/5 60 10 74, E-Mail: [mail@ttvsa.de](mailto:mail@ttvsa.de), Internet: [sharepoint.ttvsa.de](http://sharepoint.ttvsa.de), Geschäftsführer: Andreas Fricke

**Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit:** Tino Rasch, Lärchenstraße 2, 06179 Teutschenthal, Telefon 0176-21686843, E-Mail: [pressewart@ttvsa.de](mailto:pressewart@ttvsa.de)

#### tischtennis Verkaufsstellen

**Bahnhofsbuchhandlungen:** Halle, Magdeburg. **Sonstige Verkaufsstellen:** 39110 Magdeburg: TT-Shop Ohnsorge, Rodensiebler Weg 43, 06110 Halle (Saale): BigPoint11, Ernst-Toller-Straße 20

## Erfolgreiche Schüler beim DTTB-Top 48-Turnier in Ochtrup Luisa Reising und Darius Heyden für das Top 24 qualifiziert

Eines kann jetzt schon festgehalten werden: wir laufen nicht mehr hinterher! Wir mischen mit! Zum diesjährigen Top 48 der Schüler ging es für unsere drei Starter Luisa Reising (SV Alemania Riestedt), Darius Heyden (DJK TTV Biederitz) (beide jeweils Sieger der Landesrangliste) und Lisa Göbecke (TSG Grün-Weiß Möser, 2. Platz Mitteldeutsche B-Rangliste) nach Ochtrup im WTTV.

In der Gruppenphase lief es für Luisa von Anfang an sehr gut. Sie startete mit zwei Sie-

gen gegen Hardt und Steenbeck. Gegen die Abwehrspielerin Behringer musste sie sich knapp geschlagen geben, um danach gleich gegen Rudolph zu gewinnen. Gegen die Gruppenerste spielte sie dann im letzten Gruppenspiel groß auf, verlor aber mit 1:3. Aufgrund der besseren Sätze reichte es trotzdem für den wichtigen Platz 2.

Bei Darius lief es zunächst nicht so gut. Er verlor das erste Spiel gegen Kaulfuß 1:3 und hatte auch im zweiten Spiel gegen Schlicke

das Nachsehen. Doch durch eine nachträgliche Schlägerkontrolle wurde dieses Spiel 3:0 für Darius gewertet. Diesen Aufwind nahm er mit und gewann die nächsten 2 Spiele stark und holte sich gegen den Gruppenersten Höhrmann noch einen Satz. Dies reichte dann knapp auch zum 2. Platz in der Gruppe. Lisa verkaufte sich in ihrem ersten Top 48 sehr teuer und gewann in der Gruppe ein Spiel sicher 3:0 gegen Bruck und erspielte sich noch den ein oder anderen Satz. Durch Platz 5 in der Gruppe ging es für sie um die Plätze 33 – 48.

Am Sonntag schaffte es Lisa dann mit drei Siegen in die Gr. 33 – 36 und wurde am Ende 36. Als B-Schülerin ein starkes Ergebnis!

Darius und Luisa konnten in der starken Gruppe 1 – 16 dann erstmal keine Siege mehr verbuchen, aber hielten in allen Spielen gut dagegen. Luisa verlor dabei sogar zweimal knapp 2:3 und wurde am Ende 16. Darius konnte dann im letzten Spiel gegen Fox sogar 3:2 gewinnen und wurde am Ende 15. Beide qualifizierten sich somit direkt für das Top 24 vom 25. bis 27.11.2016 in Wiesbaden und sorgten damit für ein Novum in der Geschichte unseres Verbandes. Denn noch nie konnten sich zwei Schüler für die nächste Runde qualifizieren. Das Trainerteam des TTVSA gratuliert den beiden ganz herzlich zu dieser grandiosen Leistung und freut sich auf die kommenden Aufgaben!

Fotos (2): TTVSA



Eine zufriedene Landestrainerin mit ihren drei Schützlingen



Luisa und Darius schafften Historisches für den TTVSA

Wir gratulieren

# Andreas Fricke seit 20 Jahren im Amt

Andreas Fricke feiert in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum. Er ist seit mittlerweile 20 Jahren als hauptamtlicher Geschäftsführer für den TTVSA aktiv. In dieser Zeit erlebte er erfolgreiche und weniger erfolgreiche Momente, ruhige und turbulente Zeiten. Doch egal wie die Situation auch war: Andreas hat den Verband mit seinem großen Sachverstand und seiner unaufgeregten Art geführt und in eine positive Zukunft gelenkt.

Dass seine Arbeit nicht nur im Tischtennis anerkannt wird, sondern als großartige Leistung für den Sport in Sachsen-Anhalt zu bewerten ist, beweist die Auszeichnung, die ihm im Oktober dieses Jahres zu Teil werden sollte. Der TTVSA-Präsident, Konrad Richter, war beauftragt, Andreas die LSB-Ehrennadel in Silber anzustecken und die dazugehörige Urkunde zu überreichen. Und wer die Strukturen des Landessportbundes kennt, weiß, dass diese Auszeichnung eine besondere Form der Ehrerweisung darstellt, weil sie hauptamtlichen Sportfunktionären nur in seltenen Fällen überreicht wird. Daher gratuliert Dir, lieber Andreas, das Präsidium des TTVSA auch an dieser Stelle nochmals zu Deiner Auszeichnung und wünscht Dir alles Gute für die Weiterentwicklung der Verbandsarbeit in den kommenden Jahren!

Konrad Richter (rechts) überreichte Andreas Fricke die silberne LSB-Ehrennadel samt Urkunde



Foto: TTVSA

## Der TTVSA informiert

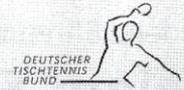
- **Anmeldeschluss verlängert: Noch bis 15. November** an „Tischtennis: Spiel mit!“ **beteiligen!** „Tischtennis: Spiel mit!“ unterstützt gemeinsame Angebote zwischen Vereinen und Schulen. Durch die Teilnahme an der Kampagne „Tischtennis: Spiel mit!“ profitieren Vereine und Schulen von zahlreichen Vorteilen, unter anderem:
  - attraktives Kooperations-Set der Partnerfirma TSP zu einem stark vergünstigten Preis
  - kostenfreie Eintrittskarten für ausgewählte Tischtennis-Großveranstaltungen
  - Kooperationsurkunde
  - Unterstützung bei der Suche nach weiteren Fördermöglichkeiten
  - kostenfreie Spiel mit!-Schläger für Kinder/Jugendliche aus einkommensschwachen Familien
  - Tipps und Aktionen rund um Tischtennis
 Alle wichtigen Infos zur Kampagne unter: [www.tischtennis.de/spielmit/](http://www.tischtennis.de/spielmit/) Einsendeschluss für Kooperationsvereinbarungen für das Schuljahr 2016/17 ist der 15. November 2016.
- **C-Trainerfortbildung am 13.11.2016 in Hettstedt.** Die nächste Möglichkeit zur Verlängerung der C-Trainer-Lizenz gibt es am 13.11.2016 in Hettstedt. Bitte informiert eure Trainer, deren Lizenzen am 31. 12.2016 auslaufen, dass sie sich eigenverantwortlich und rechtzeitig für diese Fortbildungsveranstaltung anmelden können.

- **Kinder- und Jugendtrainer-Ausbildung: Letzte Chance im Jahr 2016.** Am 10./11.12.2016 findet in Biederitz noch eine Kinder- und Jugendtrainerausbildung statt. Die Teilnahme an der Ausbildung kann auch für die Verlängerung der C-Lizenz anerkannt werden und ist zugleich eine Zulassungsvoraussetzung für die C-Lizenz-Ausbildung. Somit gibt es viele Gründe, sich anzumelden und teilzunehmen. Die Ausschreibung und das Anmeldeformular findet ihr auf der TTVSA-Homepage.
- **Verein des Jahres 2016 – Mitmachen und gewinnen.** Es ist wieder so weit. Der Verein zur Förderung des Tischtennisports in Sachsen-Anhalt sucht auch im Jahr 2016 nach dem „Tischtennisverein des Jahres“. Alle Sportvereine, in denen Tischtennis betrieben wird, können teilnehmen und sind zur Teilnahme aufgerufen. Der Wettbewerbszeitraum beginnt am 01. Januar und endet am 31. Dezember 2016. Genau wie im letzten Jahr wollen wir nicht nur objektive Zahlen, wie zum Beispiel die Mitgliederanzahl (Jugend/Erwachsene), zur Bewertung heranziehen, sondern gerade auch andere Aktionen im Verein würdigen. Daher möchten wir auch die kleineren Vereine ansprechen, in denen sich etwas tut. Also schickt uns eure kreativen Bewerbungen mit Aktionen aus eurem Verein und einer kleinen „Begründung“, warum ihr es verdient habt. Der Vorstand des Fördervereins

- eins entscheidet unter den eingegangenen Bewerbungen über den Verein des Jahres. Die Teilnahme lohnt sich – denn es locken wieder lukrative Preise!!! Der Förderverein stellt in Zusammenarbeit mit den Schüler+micke-Partnershops attraktive Preise, in Form von Einkaufsgutscheinen über 300 €, 200 € und 100 € zur Verfügung. Darüber hinaus stehen wir weiteren Förderern im Kontakt. Die Bewerbungsfrist endet am 15.01.2017. Die Sieger werden zum Top 8-Turnier des Nachwuchses im Februar des kommenden Jahres gekürt.
- **5. Sommercamp des Fördervereins vom 10.-14.07.2017 in Osterburg.** Aufgrund der großen Nachfrage in diesem Jahr, sind die Planungen für das nächstjährige Camp bereits abgeschlossen. Vom 10. – 14.07.2017 dürfen wieder bis zu 24 Kinder im Alter von 12 bis 16 Jahren an dem Trainingsprogramm, unter der Leitung unserer Landestrainerin Linda Renner und drei weiterer Trainer, teilnehmen.
- **Ticketangebote des DTTB zur Tischtennis-WM 2017.** Der DTTB bietet den Mitgliedsverbänden 30 Prozent Rabatt auf Ticketbestellungen für den Final-Montag, 05.06.2017 (max. 500 Karten/Landesverband). Dieses spezielle Rabattangebot gilt nur für Bestellungen, die bis zum 30.11.2016 über den jeweiligen Mitgliedsverband des DTTB ausgelöst werden. Also meldet Euch bei Interesse einfach in der Geschäftsstelle.

# Region 8 :

## Sachsen-Anhalt • Sachsen • Thüringen



Ansprechpartner für tischtennis regional: Tino Rasch, Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit im TTVSA, Dryanderstraße 1a, 06110 Halle, Telefon 0176 -21 68 68 43, E-Mail: [pressewart@ttvsa.de](mailto:pressewart@ttvsa.de)

### Sachsen-Anhalt

**Geschäftsstelle:** Tischtennis-Verband Sachsen-Anhalt e.V., Delitzscher Straße 121, 06116 Halle, Tel. 03 45/5 60 10 75, Fax 03 45/5 60 10 74, E-Mail: [mail@ttvsa.de](mailto:mail@ttvsa.de), Internet: [sharepoint.ttvsa.de](http://sharepoint.ttvsa.de), Geschäftsführer: Andreas Fricke

**Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit:** Tino Rasch, Dryanderstraße 1a, 06110 Halle, Telefon 0176 -21 68 68 43, E-Mail: [pressewart@ttvsa.de](mailto:pressewart@ttvsa.de)

#### tischtennis Verkaufsstellen

**Bahnhofsbuchhandlungen:** Halle, Magdeburg. **Sonstige Verkaufsstellen:** 39110 Magdeburg: TT-Shop Ohnsorge, Rodensleber Weg 43, 06108 Halle/Saale: 3T Sport und Mode, Kardinal-Albrecht-Straße 1

## 9. Verbandstag des TTVSA in Röblingen am See

# Konrad Richter neuer Präsident

Der 9. Verbandstag des TTVSA fand am Sonntag, dem 01.05.2016, in Röblingen am See statt. Dazu versammelten sich das Präsidium, der Geschäftsführer Andreas Fricke, die Delegierten der Kreis- und Stadtverbände, die Beisitzer der Ausschüsse sowie geladene Ehrengäste in der Festscheune. Nach der Delegiertenversammlung im vergangenen Jahr wurden durch den Gastgeber Bernd Urbich und seinen zahlreichen Helferinnen und Helfern erneut hervorragende Rahmenbedingungen geschaffen, die die Grundvoraussetzung für einen konstruktiven Verbandstag bedeuteten.

Als Ehrengäste waren Edda Kaminski, die Vizepräsidentin für Leistungssportentwicklung des LSB und Präsidentin des Schwimmverbandes von Sachsen-Anhalt, und Arne Klindt, Vizepräsident Sportentwicklung im Deutschen Tischtennisbund, geladen. In ihren Grußworten ließen beide keinen Zweifel daran aufkommen, dass der TTVSA ein wichtiger Bestandteil des Sports in Sachsen-Anhalt, aber

auch über dessen Grenzen hinweg, darstellt. Ebenso machten beide deutlich, dass der erfolgreiche Weg des TTVSA der vergangenen Jahre ganz eng mit Präsident Reiner Schulz verbunden ist. Als Zeichen der großen Anerkennung wurde Reiner Schulz die goldene Ehrennadel des DTTB überreicht.

Bereits im Vorfeld kündigte Reiner Schulz an, nicht mehr als Präsident kandidieren zu wollen. Seinen potenziellen Nachfolger hat er sich aber selber gesucht. Konrad Richter, langjähriger Vorsitzender des Kreisverbandes und Vereinsvorsitzender der SG Aufbau Schwerz, stellt sich der großen Herausforderung und wurde einstimmig zum neuen Präsidenten des TTVSA gewählt. Das bisherige Präsidium stellte sich geschlossen zur Wiederwahl. Und auch die einzelnen Präsidiumsmitglieder wurden mit großen Mehrheiten gewählt, so dass es sich wie folgt zusammensetzt:

**Konrad Richter** (Präsident)  
**Dieter Hebenstreit** (Vizepräsident Finanzen)  
**Heiko Schürer** (Vizepräsident Erwachsenenport)



Konrad Richter (rechts) übernimmt das Ruder und freut sich auf seine neue Aufgabe

**Björn Hoffmann** (Vizeprä. Nachwuchssport)  
**Detlev Pöls** (Vizeprä. Sportentwicklung)  
**Marco Fehl** (Vizepräsident Bildung)  
**Tino Rasch** (Vizeprä. Öffentlichkeitsarbeit)

**Werner Lüderitz** (Ehrenpräsident)  
**Dr. Lutz Boegelsack** (Ehrenpräsident)  
**Reiner Schulz** (Ehrenpräsident)

Konrad Richter übernahm nicht nur symbolisch das Ruder der TTVSA-Präsidenschaft, sondern begab sich direkt in die Moderation durch die Anträge, die auf dem Verbandstag diskutiert und abgestimmt wurden. Eine Übersicht der Ergebnisse der Anträge wurde den Kreis- und Stadtverbänden bereits kurzfristig nach dem Verbandstag übermittelt.



Das neue Präsidium nach dem 9. Verbandstag (es fehlt: Dr. Lutz Boegelsack)

Fotos (2): TTVSA

Goldene Ehrennadel des DTTB verliehen

# Reiner Schulz neuer Ehrenpräsident des TTVSA

Am vergangenen Verbandstag übergab Reiner Schulz das Amt des Präsidenten unseres Tischtennisverbandes an seinen Nachfolger Konrad Richter. Damit endet zugleich seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in leitenden Funktionen des Tischtennisports.

Mit dem aktiven Tischtennis sport begann Reiner Schulz als Zehnjähriger im Jahr 1959. Nach 23 Jahren im Verein BSG Aktivist Angersdorf und 8 Jahren im Verein BSG Union Halle-Neustadt ist er seit 1988 Mitglied und aktiver Spieler im Verein Eisenbahnersportgemeinschaft Halle.

Die ehrenamtliche Tätigkeit begann für Reiner Schulz im Jahr 1974 als Mitglied im Vorstand des BFA Tischtennis Halle, wo er sich für die Entwicklung im Landsport einsetzte. Ab dem Jahr 1978 war Reiner als Stellvertretender Vorsitzender an der Seite des Vorsitzenden Wolfgang Creutzmann bis zur Auflösung im Jahr 1990 für den Tischtennis sport im ehemaligen Bezirk Halle tätig.

Reiner Schulz beteiligte sich nach der Wende

## Der TTVSA informiert

○ Am 27.09.2016 (19.00 Uhr) erlebt Sachsen-Anhalt wieder Tischtennis der Extraklasse. Die Deutschen Nationalmannschaften der Damen (gegen England) und der Herren (gegen die Schweiz) werden ihre Länderspiele erneut in der Rischmühlenhalle in Merseburg austragen. Der gastgebende TSV Merseburg startet den Kartenvorverkauf bereits am 01.06.2016. Also sichert rechtzeitig Eure Karten und freut Euch auf ein Tischtennisfest!

○ An dieser Stelle möchten wir nochmal explizit daran erinnern und darauf hinweisen, dass, als Maßnahme der Mädchen- und Frauenförderung im TTVSA, alle Trainerausbildungen für weibliche Teilnehmerinnen in diesem Jahr kostenlos sind!

○ Es gibt noch freie Plätze für die zweitägige Kinder- und Jugendtrainerausbildung (23.-24.07.2016) in Biederitz. Wer in nächster Zeit seine C-Lizenz erwerben möchte, der benötigt diese Ausbildung als Voraussetzung. Aber auch für erfahrene Trainer oder interessierte Sportler, die neu einsteigen wollen, ist die Ausbildung bestens geeignet. In der sehr praxisorientierten Ausbildung geht es vor allem darum, den Spaß am Tischtennis zu vermitteln und kleine Kinder und Jugendliche methodisch auf Tischtennis vorzubereiten.

○ Um die punktspielfreie Zeit bis zum Beginn der kommenden Saison nicht zu lang werden zu lassen, gibt es wieder hochinteressante Turniere in Sachsen-Anhalt. Eine Übersicht der bisher gemeldeten Turniere findet ihr auf unserer Homepage unter der Rubrik Information und Turniere. Schaut doch einfach mal drauf!



Foto: TTVSA

Dem neuen Ehrenpräsident des TTVSA, Reiner Schulz (rechts), wurde die Goldene Ehrennadel des DTTB durch Arne Klindt überreicht

aktiv an den Vorbereitungen für die Bildung des Tischtennis-Verbandes Sachsen-Anhalt. Der Gründungs-Verbandstag am 07.10.1990 wählte ihn zu einem der beiden Vizepräsidenten.

Am 09. Mai 2004 wurde Reiner Schulz Nachfolger von Dr. Lutz Boegelsack im Amt des Präsidenten des Tischtennis-Verbandes Sachsen-Anhalt. In den folgenden zwölf Jahren hat Reiner maßgeblich zur weiteren Entwicklung und Stabilität des Verbandes beigetragen. Unter den vielen Aktivitäten muss die Ausrichtung der internationalen Tischtennis-Großveranstaltungen in Magdeburg hervorgehoben werden, die da waren 2005 die GERMAN OPEN 2007 der WORLD TEAM CUP 2010 der MENS WORLD CUP 2011 der WORLD TEAM CUP 2014 die GERMAN OPEN

Diese Veranstaltungen haben den Tischtennisanhängern nicht nur erstklassigen Sport geboten und Sachsen-Anhalt im deutschen Tischtennis sport bekannt gemacht, sie waren auch ein bedeutender Faktor für die organisatorische und ökonomische Stärkung unseres Verbandes.

Eine kritische Phase in der Amtszeit von Reiner Schulz war mit den Ereignissen um den Landessportbund Halle und dem Erlass des

neuen Sportfördergesetzes verbunden. Die Zuschüsse vom Landessportbund wurden zwischen 2012 und 2015 um 25.000 Euro reduziert und das ging einher mit einer angekündigten Beitragserhöhung an den DTTB um rund 7.000 Euro. Da der Beirat im Jahr 2013 eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrages ablehnte, war die Weiterbeschäftigung eines Landestrainers in Frage gestellt.

Nur durch die Erschließung zusätzlicher Einnahmen, unter anderem Sponsorengelder und eine Sportpatenschaft mit der Lotto-Toto GmbH, die vornehmlich durch Aktivitäten von Reiner Schulz zustande kamen, konnte diese Situation gemeistert werden.

Reiner Schulz hat sich auch im Gegensatz zu den anderen östlichen Landesverbänden im Spieljahr 2005/06 und damit frühzeitig für die Einführung von *Click-TT* in Sachsen-Anhalt eingesetzt. Die Entwicklung in den nachfolgenden Jahren hat ihm Recht gegeben. *Click-TT* als komplexes Verwaltungs- und Informationssystem ist heute eine wertvolle Grundlage für die Arbeit in vielen Bereichen des Verbandes.

In Würdigung seiner Verdienste um die Entwicklung des Tischtennis sports wurde Reiner Schulz mit breiter Zustimmung und großem Applaus die Ehrenpräsidentschaft des TTVSA zuteil.

## Sachsen-Anhalt

Geschäftsstelle: Tischtennis-Verband Sachsen-Anhalt e.V., Delitzscher Straße 121, 06116 Halle, Tel. 03 45/5 60 10 75, Fax 03 45/5 60 10 74, E-Mail: [mail@ttvsa.de](mailto:mail@ttvsa.de), Internet: [sharepoint.ttvsa.de](http://sharepoint.ttvsa.de), Geschäftsführer: Andreas Fricke

Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit: Tino Rasch, Dryanderstraße 1a, 06110 Halle, Telefon 01 76-21 68 68 43, E-Mail: [pressewart@ttvsa.de](mailto:pressewart@ttvsa.de)

### tischtennis Verkaufsstellen

Bahnhofsbuchhandlungen: Halle, Magdeburg. Sonstige Verkaufsstellen: 39110 Magdeburg: TT-Shop Ohnsorge, Rodensleber Weg 43, 06108 Halle/Saale: 3T Sport und Mode, Kardinal-Albrecht-Straße 1

Die nächste Ausgabe von **tischtennis** kommt am 7. Oktober zum Versand

Anzeigenschluss: 02. 09  
Für Privat- und Vereinsanzeigen: 09. 09

Nachwuchstrainingslager in Ustka

## Gelungene Vorbereitung auf die neue Saison

Das diesjährige Trainingslager unter der Leitung des Stützpunkttrainerteams Bernd Jahnke und Wolfgang Schleiff führte die 25 köpfige Delegation an die polnische Ostseeküste ins polnische Leistungszentrum nach Ustka. An sieben Tagen wurden die Grundlagen für die nächsten Saisonhöhepunkte gelegt und zahlreiche spezifische Trainingseinheiten absolviert. Aber auch in den Bereichen Kondition, Kraft und Schnelligkeit absolvierten die Kaderspieler ihr Programm und konnten sich entsprechend verbessern. Zur Verfügung standen neben örtlichen Sparringpartnern der polnischen Liga auch Spieler des Oberligateams aus Biederitz.

Für die Teilnehmer, die aus Biederitz, Magdeburg, Naumburg, Möser, Stendal, Halle und Leipzig kamen, bildete dies den Abschluss einer umfangreichen und strukturierten Saisonvorbereitung.

Die Landesranglistenturniere am Anfang der Saison bilden einen ers-ten Prüfstein. Die durchweg positiven Resonanzen während und nach dem Lehrgang bestätigen die Durchführung. Nebenbei blieb bei insgesamt



Eine spielfreudige Truppe mit viel Begeisterung

perfekten äußeren Bedingungen auch noch Zeit, um dem Zentrum von Ustka und dem polnischen Ostseestrand einen Besuch abzustatten.

Ein großes Dankeschön geht an das örtliche Autohaus Röttig aus Biederitz, das den Transport absicherte sowie den Förderverein des TTVSA und das Helferteam vor Ort.



Ein bisschen Klassenfahrtcharakter abseits der Tischtennistische

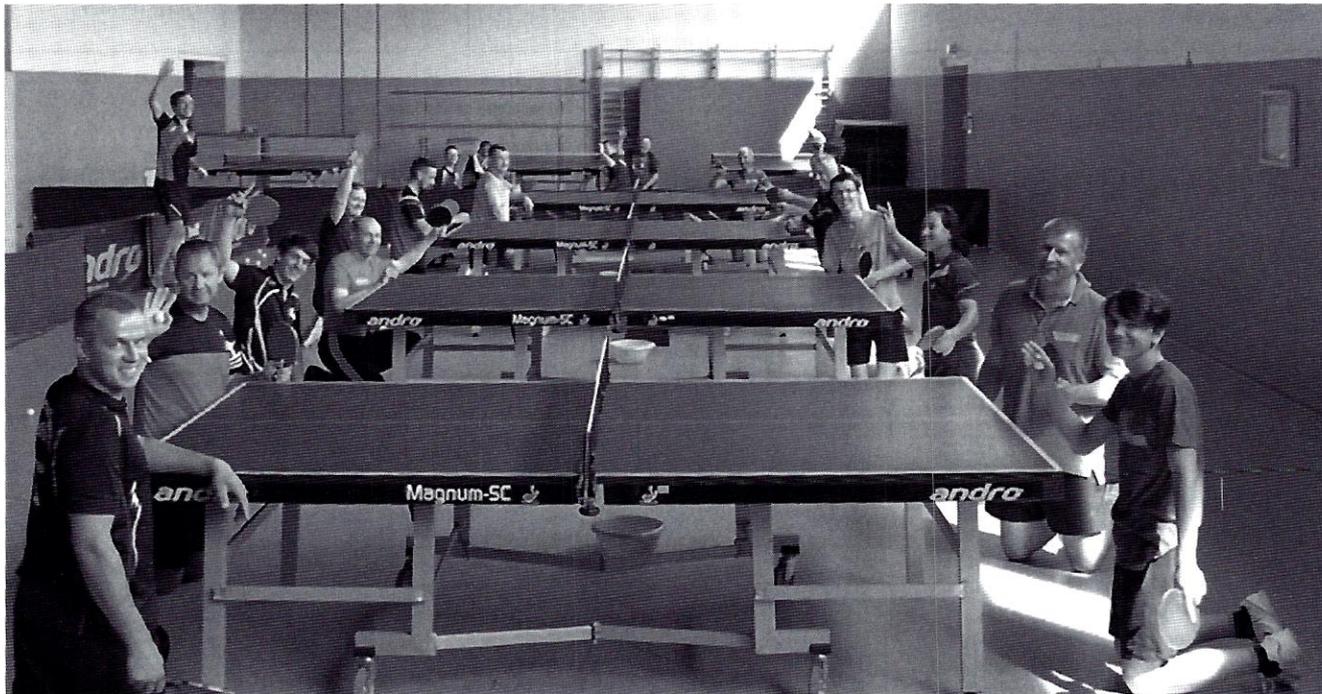
Kinder- und Jugendtrainerausbildung in Biederitz

## Den Spaß am Tischtennispiel vermitteln

Mitte Juli fand in Biederitz erneut eine Kinder- und Jugendtrainerausbildung statt. Das Trainerteam Anna Helbig und Chris Klatt aus der Tischtennisschule TeTaKo von Marco Fehl, Vi-

zepräsident Bildung im TTVSA, konnten einen ausgebuchten Kurs begrüßen. In der sehr praxisorientierten Ausbildung ging es vor allem darum, den Spaß am Tischtennis zu vermit-

teln und Kinder und Jugendliche methodisch auf Tischtennis vorzubereiten. Der Lehrgang stellte außerdem die Voraussetzung für den Erwerb der Trainer-C-Lizenz dar.



Spielsituationen aus Kinderaugen zu betrachten, ist ein wichtiger Punkt bei der Ausbildung

Trainingslager zur Saisonvorbereitung in Riestedt

## Leistungsstarke Jugendliche gezielter fördern

Der Landesleistungsstützpunkt Riestedt startete Mitte August mit einem mittlerweile traditionellen Trainingslager in die Saisonvorbereitung. Insgesamt 44 Sportlerinnen und Sportler nutzten das Angebot, um sich optimal für die neue Saison zu präparieren. Die Teilnehmer kamen insgesamt aus dreizehn verschiedenen Vereinen aus ganz Sach-

sen-Anhalt. Insgesamt neun Trainer begleiteten die Teilnehmer das ganze Wochenende. Darunter auch der A-Lizenz-Inhaber und ehemalige Landestrainer Thüringens, Ralf Hamrik.

Um gerade die leistungsstarken Jugendlichen gezielter zu fördern, konnte mit Leonard Süß (3. Bundesliga, SV Schott Jena) ein

optimaler Sparringspartner engagiert werden. Erstaunlich und erfreulich zugleich war, dass zehn Landeskaderspielerinnen und -spieler aus Riestedt, Biederitz und Möser das Trainingslager nutzten, um sich effektiv auf das Landesranglistenturnier vorzubereiten, das am 10./11.09.2016 ebenfalls in Riestedt stattfindet.



Fotos (2): TTVSA

Das Vorbereitungstrainingslager in Riestedt wird für viele Nachwuchssportler immer interessanter



# Region 8 :

## Sachsen-Anhalt • Sachsen • Thüringen

Ansprechpartner für tischtennis regional: Tino Rasch, Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit im TTVSA, Dryanderstraße 1a, 06110 Halle, Telefon 0176-21686843, E-Mail: [pressewart@ttvsa.de](mailto:pressewart@ttvsa.de)

## Abschlusstabellen der Saison 2015/16

### 3. Bundesliga Herren Süd

1 TTC Zugbrücke Grenzau II	18	98:60	28: 8
2 ASV Grünwettersbach II	18	91:64	27: 9
3 1. FSV Mainz 05	18	92:58	25:11
4 SV Schott Jena	18	93:62	23:13
5 TTC 1946 Weinheim	18	76:74	19:17
6 Post SV Mühlhausen II	18	80:82	16:20
7 NSU Neckarsulm	18	69:84	16:20
8 DJK Sportbund Stuttgart	18	59:90	10:26
9 TTC Wohlbach	18	61:95	9:27
10 FC Bayern München	18	47:97	7:29

### Regionalliga Herren Süd

1 TSV 1860 Ansbach	18	143: 78	27: 9
2 SB Versbach	18	143:100	27: 9
3 DJK SpVgg Effeltrich	18	130:119	23:13
4 TSV Schwabhausen	18	131:117	21:15
5 TB/ASV Regenstau	18	140:106	20:16
6 TTC Holzhausen	18	121:130	16:20
7 SSV 07 Schlotheim	18	112:117	15:21
8 SV SR Hohenstein-Ernstthal	18	114:125	15:21
9 MSV Hettstedt	18	107:137	14:22
10 HTTC 09 Wernigerode	18	48:160	2:34

### Oberliga Herren Mitte

1 Medizin Magdeburg	18	158: 81	32: 4
2 Stahl Blankenburg	18	152: 76	31: 5
3 TTC Börde Magdeburg	18	145: 93	28: 8
4 VfB Schleiz	18	146:112	23:13
5 SV SCHOTT Jena II	18	118:136	15:21
6 DJK Biederitz	18	109:141	13:23
7 TSV Elektronik Gornsdorf	18	96:142	11:25
8 SV Dresden-Mitte 1950	18	110:150	10:26
9 TTV Burgstädt	18	97:146	9:27
10 LTTV Leutzscher Fuchse 1990	18	94:148	8:28

### 3. Bundesliga Damen Süd

1 TTC Langweid	18	103:49	32: 4
2 TTG Süßen	18	93:64	24:12
3 TSV Schwabhausen II	18	86:70	23:13
4 VfL Sindelfingen	18	88:61	22:14
5 BSC Rapid Chemnitz	18	83:74	21:15
6 NSU Neckarsulm	18	80:71	20:16
7 TB Wilferdingen	18	54:94	11:25
8 TV 1921 Hofstetten	18	63:93	10:26
9 SV Schott Jena	18	66:97	10:26
10 SV DJK Kolbermoor II	18	52:95	7:29

### Regionalliga Damen Süd

1 TuS Fürstenfeldbruck	16	122: 54	28: 4
2 DJK Ettmannsdorf	16	112: 59	24: 8
3 TSV Schwabhausen III	16	105: 71	22:10
4 RV Viktoria Wombach	16	103: 80	18:14
5 LTTV Leutzscher Fuchse 1990 II	16	104: 96	15:17
6 ESV Lokomotive Pirna	16	81:104	13:19
7 BSC Rapid Chemnitz II	16	73:106	11:21
8 TTC Birkland	16	69:116	9:23
9 ESV Lokomotive Zwickau	16	41:124	4:28
10 TTC Wendelstein	zurückgezogen am 08.09.20		

### Oberliga Damen Mitte

1 TTC HS Schwarza	18	136: 56	32: 4
2 BSC Rapid Chemnitz III	18	133: 76	29: 7
3 SV Dresden-Mitte 1950	18	115: 96	25:11
4 TTZ Sponeta Erfurt	18	124:100	22:14
5 TTC Börde Magdeburg	18	93:112	15:21
6 TTC 1956 Colditz	18	98:113	14:22
7 TTC Elbe Dresden	18	95:117	14:22
8 TTV Barleben 09	18	88:126	12:24
9 VfB Lengsfeld 1908	18	97:122	11:25
10 Glück Auf Staßfurt	18	75:136	6:30

## Sachsen-Anhalt

**Geschäftsstelle:** Tischtennis-Verband Sachsen-Anhalt e.V., Delitzscher Straße 121, 06116 Halle, Tel. 03 45/5 60 10 75, Fax 03 45/5 60 10 74, E-Mail: [mail@ttvsa.de](mailto:mail@ttvsa.de), Internet: [sharepoint.ttvsa.de](http://sharepoint.ttvsa.de), Geschäftsführer: Andreas Fricke

**Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit:** Tino Rasch, Dryanderstraße 1a, 06110 Halle, Telefon 0176-21686843, E-Mail: [pressewart@ttvsa.de](mailto:pressewart@ttvsa.de)

### tischtennis Verkaufsstellen

**Bahnhofsbuchhandlungen:** Halle, Magdeburg. **Sonstige Verkaufsstellen:** 39110 Magdeburg: TT-Shop Ohnsorge, Rodensleber Weg 43, 06108 Halle/Saale: 3T Sport und Mode, Kardinal-Albrecht-Straße 1

## Deutschlandpokal des Nachwuchses

# Hammergruppe für die Schüler

Am ersten April-Wochenende fanden der Deutschlandpokal der Schülerinnen und Schüler in Bad Blankenburg (Thüringen) und der Wettbewerb der Mädchen und Jungen in Dissen (Niedersachsen) statt. Landestrainerin Linda Renner nominierte bei den Schülerinnen Luisa Reising (SV Alemania Riestedt), Pia Gottschalk (TSG GW Möser), Lisa Göbekke (TSG GM Möser) und Julia Rodewald (SV Serum Bernburg), bei den Schülern Darius Heyden (DJK TTV Biederitz), Lars Ernst (DJK TTV Biederitz), Bennet Pohl (TTC Börde Magdeburg) und Tim Becker (SV Eintracht Magdeburg Diesdorf). Nach Dissen fuhren für den TTVSA bei den Mädchen Leonie Gottschalk (TSG GW Möser), Selina Vieth (TTC

Börde Magdeburg) und Nina Nastasija Pohl (TTC Börde Magdeburg) sowie bei den Jungen Alexander Pazdyka (MSV Hettstedt), Klaidas Baranauskas (DJK TTV Biederitz), Tim Kanitz (SV Cobbeldorf) und Nico Sauer (TTC Gröningen).

Unsere Schüler erwischten mit dem Westdeutschen Tischtennisverband (WTTV), den Hessen und Niedersachsen (später Erster, Vierter und Fünfter) eine absolute Hammergruppe. Dabei gingen alle Spiele mit 0:4 verloren. In der Zwischenrunde musste man sich letztlich auch Berlin geschlagen geben. In der Trostrunde bekam man es mit den bekannten Gesichtern aus Sachsen und Thüringen zu tun. Doch auch hier musste aner-

kannt werden, dass in puncto Wettkampfhärte noch Steigerungspotenzial besteht, da man sich beiden Verbänden geschlagen geben musste.

Die Schülerinnen erwischten eine ausgewogenere Gruppe. Einerseits musste man sich starken Brandenburgerinnen (0:4) und der Konkurrenz aus der Pfalz (1:4) geschlagen geben. Gegen Mecklenburg-Vorpommern konnte andererseits aber auch ein ungefährdeter 4:0-Erfolg eingefahren werden. In der Trostrunde musste man sich danach allerdings den Sächsinen sehr deutlich mit 0:4 geschlagen geben. Die folgende Partie gegen Hamburg stand auf Messers Schneide. Doch letztlich ging diese Partie knapp mit 2:4 verloren. Als Folge kam es zum erneuten Duell mit Mecklenburg-Vorpommern. Ziel war, das Vorrundenergebnis zu bestätigen und genau das sollte beeindruckend gelingen. Erneut stand ein 4:0-Erfolg zu Buche, der die Heimfahrt zumindest etwas versüßen sollte. Die Jungen mussten sich in der Gruppenphase der Konkurrenz aus Berlin und dem Saarland stellen. Dabei folgte dem glücklichen 4:3-Erfolg gegen die Saarländer eine ebenso unglückliche 3:4-Niederlage gegen den BeTTV. Somit blieb Platz zwei in der Gruppe, so dass es in der Zwischenrunde zum Aufeinandertreffen mit Sachsen kam, die durch die Mitteldeutschen Meisterschaften keine Unbekannten sind. Nach einem knappen Auftrittsieg von Alexander Pazdyka gab es allerdings nichts mehr zu holen, so dass am Ende



Foto: TTVSA

Unsere Schülerinnen- und Schülerteams im thüringischen Bad Blankenburg

eine 1:4-Niederlage verbucht werden musste. In der Trostrunde konnte die Pfalz mit 4:2 besiegt werden. Im darauffolgenden Duell mit Hamburg blieb aber eine erneute 2:4-Niederlage stehen, so dass man sich zum Abschluss auch mit dem zweiten Mitteldeutschen Konkurrenten aus Thüringen messen durfte. Leider blieb auch hier mit 2:4 das Nachsehen, so dass letztlich der 12. Platz zu Buche stand.

Die Mädchen blieben leider ohne Spielerfolg. Sie mussten sich sowohl in der Vorrunde den Verbänden aus Berlin und einer Kooperation aus Rheinhessen und dem Rheinland sowie in der Trostrunde den Gegnerinnen aus der Pfalz und den Mecklenburg-Vorpommerinnen mit 0:4 geschlagen geben.



Das TTVSA-Mädchenteam mit Trainer Bernd Jahnke in Dissen

## Der TTVSA informiert

- Der diesjährige Verbandspokal der Damen und Herren fand am 17.04. 2016 in Zerbst statt. Dabei konnten sich folgende Mannschaften durchsetzen: SV Turbo Dessau bei den Damen, DJK TTV Biederitz bei den Herren A, TTC Ilsenburg bei den Herren B, SG ESKA Zerbst bei den Herren C
- An dieser Stelle möchten wir nochmal explizit daran erinnern und darauf hinweisen, dass, als Maßnahme der Mädchen- und Frauenförderung im TTVSA, alle Trainerausbildungen für weibliche Teilnehmerinnen in diesem Jahr kostenlos sind!
- Um die punktspielfreie Zeit bis zum Beginn der kommenden Saison nicht zu lang werden zu lassen, gibt es wieder hochinteressante Turniere in Sachsen-Anhalt. Eine Übersicht der bisher gemeldeten Turniere findet ihr auf unserer Homepage unter der Rubrik Information und Turniere. Schaut doch einfach mal drauf! Exemplarisch sei der 1. Womens Championscup des Fernerleber SV 1895 Magdeburg genannt, der in diesem Jahr zum ersten Mal ausgetragen wird.



Foto: TTVSA

Viele knappe Begegnungen führten bei den Jungen am Ende zu Platz 12

Verabschiedung von Hans Kammann als Abteilungsleiter beim SSV Eisleben

## Verein und Stadt bis heute treu geblieben

Hans Kammann ging leise und ohne Aufsehen. „52 Jahre in der Funktion des Abteilungsleiters sind lang genug“, so seine Aussage. Seinen Nachfolger hat er sich selber gesucht. Den Führungswechsel hat er lange vorbereitet und letztlich lautlos vollzogen. Das Angebot, auch in Zukunft mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, musste er aber noch loswerden, denn schließlich wollte er niemanden im Stich lassen. So ist sein Stil. Dafür ist er bekannt.

Hans Kammann hat den Tischtennisport geliebt. Sonst kann man wohl die Aufgabe des Abteilungsleiters nicht so lange ausüben. Niemand war bestrebt, ihm diese Position in all den Jahren streitig zu machen. Mit 78 Jahren will er nun aber gesundheitsbedingt kürzer treten, was ihn aber nicht davor abhält, sich weiterhin der Jugendarbeit der Abteilung zu widmen. Seine Vereinskameraden wissen das zu schätzen. So wie sie seine ehrenamtliche Arbeit immer zu schätzen wussten.

1952 kam Hans Kammann im mecklenburgischen Neustrelitz zum Tischtennis. Ein Jahr darauf wechselte er im Rahmen der Berufsausbildung in die Lutherstadt, wo er zunächst bei „Einheit“ Eisleben landete. Seit 1954 spielte Hans Kammann für „Stahl“ Eisleben. Von 1958 bis 1960 war er Mitglied bei Dynamo Halle, wo er während seiner Armeezeit unter dem Abteilungsleiter Wolfgang Creutzmann spielte. Dieser war auch ein entscheidender Faktor, weshalb Hans Kammann später Funktionär wurde.

Nach seinem Studium übernahm er die Aufgabe des Abteilungsleiters in seinem Stammverein in Eisleben. Er war kein Wandervogel. Seiner Stadt und seinem Verein ist er bis heute treu geblieben. Neben seiner Arbeit im Verein war er von 1975 bis 1990 Mitglied der Rechtskommission des BFA Halle unter der Leitung von Fritz Weinzierl (Gernrode) und später unter Rudi Koch (Halle).

1972 holte Hans Kammann die DDR-Mannschaftsmeisterschaften der Damen und Herren nach Eisleben. Er war Mitverantwortlicher für das „STAHL-Turnier“, bei dem sich Mannschaften aus Eisleben, Eisenberg, Gera und Hettstedt, von 1953 bis 2003, gegenüberstanden. Weiterhin wurden unter seiner Leitung elf Stadtmeisterschaften im Erwachsenen- und Nachwuchsbereich durchgeführt. 2008 war sein Verein, der SSV Eisleben,

ben, Gastgeber des Landesranglistenturnieres des TTVSA der Damen und Herren.

Seit Gründung des Kreisverbandes Tischtennis „Mansfeld-Südharz“ und nach der Fusion der Kreisverbände Hettstedt, Eisleben und Sangerhausen gehört er dem Kreisverband als Presseverantwortlicher an. Sein Credo lautet: „Wenn man etwas übernimmt, dann sollte man es auch vollständig ausfüllen“.

Aber Hans Kammann war nicht nur Funktionär, sondern auch Spieler. Er gehörte bei Stahl Eisleben zum Team mit Franz Müller, Siegfried Schäfer, Heinz Stude und Fritz Günscht, das immerhin in der DDR Liga spielte. Er sagt von sich selbst, nie ein Spitzen-

spieler gewesen zu sein, aber umso mehr ein Teamspieler. Seinen bisher letzten Titel gewann er 2013 bei den Kreismeisterschaften der Senioren in der AK 75.

Trotz seines Ausscheidens als Abteilungsleiters kann man Hans Kammann getrost als Rentner im Unruhestand bezeichnen. Er tritt zwar kürzer, aber so ganz ohne Tischtennis geht es nicht, wie er unumwunden zugibt. Der Sport war sein Leben, der Tischtennisport insbesondere. Doch all diese Aufgaben und Funktionen kann man nur meistern, wenn die Familie diesen Weg unterstützt. Und seine Familie hat ihn unterstützt. Bereits mehr als 50 Jahre lang.



Foto: SSV Eisleben

Die Verabschiedung von Hans Kammann als Abteilungsleiter des SSV Eisleben

Eintägiges Trainingslager in Riestedt

## Aufschlag-Rückschlag-Spiel im Fokus

Zu einem eintägigen Trainingstag hatte Landestrainerin Linda Renner in den Stützpunkt Riestedt eingeladen. Am Karfreitag nutzten viele Spielerinnen und Spieler, hauptsächlich dem Stützpunkt Riestedt angehörend, aber auch aus Naumburg, mit der Unterstützung der Sparringpartner Ivan Andres Proano Quimis (HSV Medizin Magdeburg) und Alexander Pazdyka (MSV Hettstedt) die Gelegen-

heit, die neuesten Trends im Bereich Aufschlag-Rückschlag zu erlernen bzw. zu verbessern. Auch taktische Varianten und Spielsicherheit standen als Schwerpunkt auf dem Trainingsplan.

Der Verein um Stützpunktleiter Tim Aschenbrenner hatte schon seit dem frühen Morgen für sehr gute Bedingungen gesorgt und die Dreifelderhalle kurzfristig organisiert. Ei-

gentlich sollte diese wegen eines überregionalen Volleyballevents nicht zur Verfügung stehen.

Explizit geht der Dank auch an die Verantwortlichen der Gemeinde sowie an die unterstützenden Basistrainer, Heimtrainer und Eltern. Am späten Nachmittag wurden alle nach vorbildlichem Einsatz in das verlängerte Osterwochenende verabschiedet. ▶



Foto: TTVSA

Die Teilnehmer des eintägigen Trainingslagers in Riestedt

## Sachsen

Geschäftsstelle: Sächsischer Tischtennis-Verband, Lohrmanstraße 20, 01237 Dresden, Tel. 0351/46676970, Fax: 0351/46676971, E-Mail: [SachsTTV@t-online.de](mailto:SachsTTV@t-online.de), Homepage: [www.sttv.de](http://www.sttv.de)

Pressewart: Axel Franke, Conrad-Clauß-Str. 25, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel. 03723/47178 p, 0371/8120364 d, E-Mail: [franke@sttv.de](mailto:franke@sttv.de)

### tischtennis Verkaufsstellen

Bahnhofsbuchhandlungen: Chemnitz, Leipzig

Die nächste Ausgabe von **tischtennis** kommt am 2. Juni zum Versand  
Anzeigenschluss: 06. 05.  
Für Privat- und Vereinsanzeigen: 13. 05.



Foto: SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal

Durchmarsch von der Landesliga in die Oberliga: SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal II

# Region 8 :

## Sachsen-Anhalt • Sachsen • Thüringen



Ansprechpartner für tischtennis regional: Tino Rasch, Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit im TTVSA, Dryanderstraße 1a, 06110 Halle, Telefon 01 76-21 68 68 43, E-Mail: [pressewart@ttvsa.de](mailto:pressewart@ttvsa.de)

### Ergebnisse

#### Mitteldeutsche Meisterschaften der Senioren in Osterburg

##### Seniorinnen 40

1. Katrin Franke (STTV/TTC 1956 Colditz)
2. Anke Nestler (TTV/USV Jena)
3. Anja Täubner (STTV/TTC 49 Freital)
3. Ulrike Scheinert (TTVSA/SSV 80 Gardelegen)

##### Seniorinnen 50

1. Valeria Nazarenko (TTVSA/SV Serum Bernburg 1962)
2. Petra Blücher (STTV/ESV Lokomotive Zwickau)
3. Heike Hülß (TTTV/Gothaer SV)
3. Susanne Theuer (TTTV/TTV Stadtlengsfeld)

##### Seniorinnen 60

1. Brunhilde Lorenczius (TTVSA/TSV 1919 Kusey)
2. Ilona Söffte (TTVSA/TTC Halle)
3. Bärbel Kleber (TTVSA/TTC Quedlinburg)
4. Rita Lauter (TTVSA/TSV 1919 Kusey)

##### Seniorinnen 65

1. Lillija Dietterle (STTV/SV Dresden-Mitte 1950)
2. Elvira Hermann (TTVSA/SG 67 Halle-Neustadt)
3. Evelin Dathe (STTV/Döbelner SV Vorwärts)
3. Heidemarie Zenger (TTVSA/TTC Quedlinburg)

##### Seniorinnen 70

1. Karin Gebauer (TTVSA/SG Jeßnitz)
2. Christa Gebhardt (STTV/SV Dresden-Mitte 1950)
3. Regina Kretschmar (TTVSA/Schönebecker SV 1861)
3. Ilse Pohl (STTV/SG Motor Cunewalde)

##### Seniorinnen 75

1. Margarete Gertz (TTVSA/Oscherslebener SC 1990)
2. Ingrid Kühn (STTV/TTSV Limbach-Oberfrohna)
3. Anneliese Fleck (STTV/TV Falkenstein)
4. Roswitha Bank (TTVSA/HSV Colbitz)

##### Senioren 40

1. Marin Kostadinov (TTVSA/TTC Börde Magdeburg)
2. Mark Mechau (TTVSA/HSV Medizin Magdeburg)
3. Tobias Thiel (STTV/SV Motor Mickten Dresden)
4. Steffen Höpfner (STTV/TSV Germania Werdau)

##### Senioren 50

1. Olaf Dathe (STTV/Döbelner SV Vorwärts)
2. Ronny Feistel (STTV/SV Remse)
3. Thomas Polheim (STTV/SV ABS Aue)
3. Heiko Müller (TTVSA/SV Serum Bernburg 1962)

##### Senioren 60

1. Thomas Storch (TTTV/TTV 48 Schmalkalden)
2. Lothar Josten (TTVSA/SG Chemie Wolfen)
3. Harald Schreiber (TTVSA/TTC Anhalt Zerbst)
3. Gerd-Reiner Handrik (STTV/TTC Neukirch)

##### Senioren 65

1. Manfred Heimann (TTVSA/TTC Ilsenburg)
2. Uwe Wingeyer (STTV/TTV 1948 Hohndorf)
3. Henning Burkert (STTV/TSV 1888 Falkenau)
3. Holger Staskiewicz (STTV/TTV 1948 Hohndorf)

##### Senioren 70

1. Roland Stephan (STTV/SV Eintracht Leipzig-Süd)
2. Günter Kenkies (TTTV/Bischleber SV)
3. Günter Fraunheim (STTV/SV Kubschütz)
3. Dietmar Graul (STTV/SV Borsdorf)

##### Senioren 75

1. Wolfgang Schmidt (STTV/Bergstädt. SC Freiberg)
2. Günter Friedrich (STTV/Post SV Görlitz)
3. Klaus-Peter Erkel (STTV/SV Füchse Ushmannsdorf)
3. Herbert Karasek (TTTV/SV Empor Bad Langensalza)

##### Senioren 80

1. Peter Stolzenburg (STTV/SV Groitzsch)
2. Lothar Hauptmann (STTV/TTC Elbe Dresden)
3. Lothar Fraunheim (STTV/SG Großröhrsdorf)
3. Günter Thiele (TTTV/SV Erfurt West 90)

### Sachsen-Anhalt

Geschäftsstelle: Tischtennis-Verband Sachsen-Anhalt e.V., Delitzscher Straße 121, 06116 Halle, Tel. 03 45/5 60 10 75, Fax 03 45/5 60 10 74, E-Mail: [mail@ttvsa.de](mailto:mail@ttvsa.de), Internet: [sharepoint.ttvsa.de](http://sharepoint.ttvsa.de), Geschäftsführer: Andreas Fricke

Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit: Tino Rasch, Dryanderstraße 1a, 06110 Halle, Telefon 01 76-21 68 68 43, E-Mail: [pressewart@ttvsa.de](mailto:pressewart@ttvsa.de)

#### tischtennis Verkaufsstellen

Bahnhofsbuchhandlungen: Halle, Magdeburg. Sonstige Verkaufsstellen: 39110 Magdeburg: TT-Shop Ohnsorge, Rodensleber Weg 43, 06128 Halle/Saale: 3T, Böllberger Weg 69 g



## Nachruf Trauer um Erhard Fink

Am Mittwoch, dem 24.02.2016, erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser Vereinsvorsitzender Erhard Fink nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

„Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.“ So wollen wir uns erinnern und dem gedenken, was Erhard Fink in seinem Leben für den Tischtennisport in Sachsen-Anhalt und vor allem für und mit der SV Eintracht Magdeburg-Diesdorf e.V. geleistet und geschaffen hat.

In 53 Jahren leitete und lenkte er als Vorsitzender „seinen“ Verein – die SV Eintracht Magdeburg-Diesdorf von der Spielstätte „Torkrug“ mit zwei Tischen zu einem Verein, der heute für 80 Mitglieder ein zweites zu Hause ist und der in Magdeburg für seine familiäre Atmosphäre bekannt ist. Auch die sportliche Entwicklung wurde nie aus den Augen gelassen und so schuf er immer wieder zusammen mit dem Vorstand die nötigen Rahmenbedingungen für die Nachwuchsarbeit, die die Grundlage für das Fortbestehen eines Vereins sind und waren. Er hinterlässt eine große Lücke, aber ebenso ein gutes Erbe, welches wir in seinem Sinne weiter führen werden.

Durch seine menschliche Art, seinen Sachverstand und seinen reichen Erfahrungsschatz hatte er sich nicht nur bei den Mitgliedern seines Vereins Vertrauen und Anerkennung erworben, sondern weit darüber hinaus. So war er auch im DTTB als internationaler Schiedsrichter tätig und seit 1996 als Schiedsrichterobmann im TTVSA, in welchem er zu den Gründungsmitgliedern zählte, für die Aus- und Fortbildung sowie den Einsatz der Schiedsrichter verantwortlich. Bei unzähligen Meisterschaften war er als Oberschiedsrichter ein fairer, objektiver und umgänglicher Sportsmann. Zuvor war er bereits seit 1975 als Lehrwart im Bezirksfachausschuss Magdeburg und mit dessen Gründung auch im TTVSA für die Traineraus- und -fortbildung verantwortlich. Zugleich organisierte er bis zuletzt als Sportwart den Spielbetrieb im Stadtverband Magdeburg.

Für seine Verdienste um den Tischtennisport erhielt er unzählige Ehrungen. Zuletzt die Ehrennadel des LSB in Gold und die Ehrenurkunde des Oberbürgermeisters Lutz Trümper zum 50-jährigen Vereinsjubiläum.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Frau Renate, seiner Familie und allen Angehörigen, die um den Verstorbenen trauern.

Die SV Eintracht Magdeburg-Diesdorf und das Präsidium des TTVSA, stellvertretend für alle ihm nah stehenden Sportfreundinnen und Sportfreunde, nehmen Abschied und sagen Danke für alles. Ruhe in Frieden Erhard!

## 6. Mitteldeutsche Einzelmeisterschaften der Senioren in Osterburg

# 41 Medaillen für die Aktiven des TTVSA

Vom 11. – 13. März 2016 fanden in der Landessportschule Osterburg die 6. Mitteldeutschen Meisterschaften der Seniorinnen und Senioren statt, die nach 2013 zum zweiten Mal in Sachsen-Anhalt durchgeführt wurden. 147 aktive Spieler ermittelten in sieben Altersklassen (40 – 80) die Meister und Platzierten. Der TTVSA startete mit 52 Teilnehmern, davon 25 Damen. Eine gelungene Meisterschaft an drei Tagen

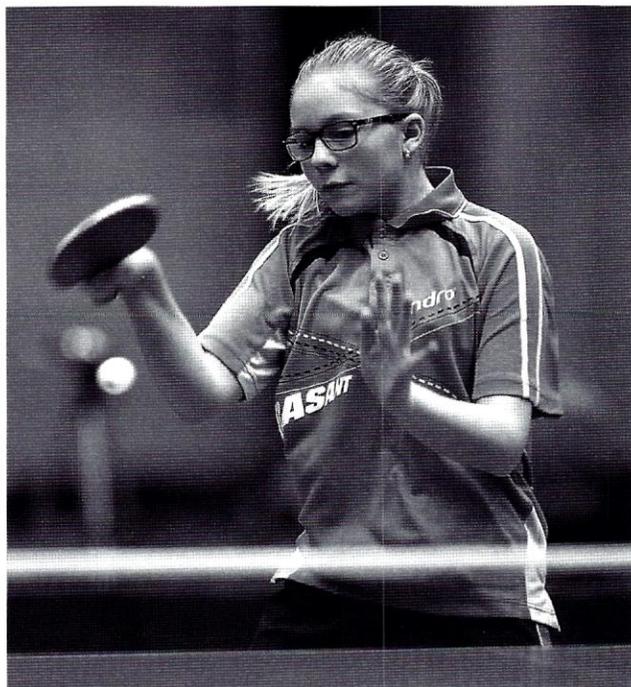
brachte dem TTVSA zwölf Gold-, elf Silber- und 18 Bronzemedailles.

Mit je zwei Goldmedaillen konnten sich Marin Kostadinov (TTC Börde Magdeburg) im Einzel und Doppel sowie Mark Mechau (HSV Medizin Magdeburg) im Doppel und im Mixed schmücken. Weitere Titelträger im Einzel wurden Valeria Nazarenko (SV Serum Bernburg 1962) in AK 50, Brunhilde Lorenz (TSV 1919 Kusey) in AK 60, Karin Gebau-

er (SG Jeßnitz) in AK 70 und Magarete Gertz (Oscherslebener SC 1990) in AK 75. Bei den Herren konnte neben Marin Kostadinov auch Manfred Heimann (TTC Ilsenburg) einen Sieg in der AK 65 einfahren.

Zehn Damen und fünf Herren werden den TTVSA bei den 37. Deutschen Einzelmeisterschaften vom 14. – 16. Mai 2016 in Kassel vertreten. Bereits jetzt wünschen wir allen Teilnehmern viel Erfolg.

Fotos (2): P. Krippendorf



Luisa Reising (SV Alemania Riestedt)



Darius Heyden (DJK TTV Biederitz)

## Deutsche Schülermeisterschaften 2016 in Straubing

# Luisa und Darius machten auf sich aufmerksam

Luisa Reising (SV Alemania Riestedt) und Darius Heyden (DJK TTV Biederitz) starteten bei den Deutschen Meisterschaften der Schüler im bayrischen Straubing. Dabei gelang es beiden, durch eine hervorragende kämpferische Einstellung, auf sich aufmerksam zu machen.

### Termine für Aus- und Fortbildungen im TTVSA online

Die ersten Termine für Aus- und Fortbildungen im TTVSA stehen jetzt auf der Homepage. Unter der Rubrik Bildung findet Ihr Infoblätter mit den Terminen sowie weiteren Informationen zu den Aus- und Fortbildungen. Eine Anmeldung kann ab sofort für verschiedene Termine erfolgen. Als Maßnahme der Mädchen- und Frauenförderung im TTVSA sind in diesem Jahr alle Trainerausbildungen für weibliche Teilnehmerinnen kostenlos!

Im Einzelwettbewerb hatte es Darius zuerst mit dem WTTV-Spieler Finn Engel zu tun, der im ersten Satz noch Schwierigkeiten hatte, sich dann aber besser auf das Spiel einstellen und dieses mit 3:0 für sich entscheiden konnte. Gegen den Hamburger Jim Appel konnte Darius den ersten Satz erfolgreich gestalten. Dieser zog daraufhin sein Spiel besser auf und das Match ging mit 3:1 an den Spieler aus dem Norden. Die größte Überraschung hatte Darius gegen den bayrischen Oberligaspieler Jürgen Haider auf dem Schläger. Nach einer 2:0-Satzführung und Matchbällen kippte das Spiel jedoch noch. Darius musste sich im fünften Satz mit 9:11 geschlagen geben. Mit seinem thüringischen Partner Lukas Lautsch unterlag er im Doppel in fünf Sätzen der Hessisch-Baden-Württembergischen Kombination Pradler/Sejddijevic. Auch Luisa war überzeugend in die Gruppenphase gestartet. In ihrem Spiel gegen die gesetzte Spielerin Sophia Deichert (Bayern) gelang nahezu alles und ein klarer 3:1-Sieg war der verdiente Lohn. Gegen die spätere Dritt-

platzierte Wenna Tu (Baden-Württemberg), die kurz darauf bei den Deutschen Meisterschaften mit der Achtfinalteilnahme im Dameneinzel für Furore sorgte, gab es allerdings trotz großen Kampfes keine Siegchance. Im entscheidenden Spiel gegen Lisa Straube (WTTV) hatte die Spielerin aus dem Westen auch öfter die bessere Antwort und entschied das Spiel mit 3:0 für sich. Somit lag die Konzentration auf dem Doppelwettbewerb. Zusammen mit der sächsischen Schülerin Pascale Roth konnte man der Berliner Kombination Palina/Steinhäuser lange Paroli bieten, unterlag aber letztendlich klar mit 0:3.

Als Fazit bleibt letztlich festzuhalten, dass mit einer vorbildlichen kämpferischen Einstellung die Grundlagen gelegt sind. Aber in punkto Wettkampfhärte und Konstanz des hohen Niveaus sind andere Verbände noch ein großes Stück voraus. Doch diese Erkenntnisse werden in die Trainingsarbeit integriert, um den Abstand weiter zu verringern.

Platz 2 beim Schüler-Vergleich in Quickborn

## Eine Bestätigung des Aufwärtstrends

Zum alljährlichen Vergleich für Schülerinnen und Schüler reiste die TTVSA-Mannschaft als eine der jüngsten nach Quickborn in Schleswig-Holstein. Bereits in der Vorrunde deutete sich an, dass in jedem Spiel die volle Konzentration vonnöten sein würde, denn leichte Begegnungen sollte es in diesem Wettkampf nicht geben. Selbst die Bezirksauswahlmannschaften und die Kreisauswahl Pinneberg präsentierten sich als kampfstärke Mannschaften.

So begann man gleich mit einem 5:5-Unentschieden gegen die zweite Vertretung aus Hamburg. Im anschließenden Vergleich folgte ein hoher Sieg mit 9:1. Ganz eng umkämpft war der Vergleich gegen die Thüringer Auswahl. Mit einem 6:4-Erfolg wurde die Tür zur Endrunde aufgestoßen – das Spiel entschied erst das Schüler-C-Doppel mit den letzten Bällen. Gegen den Gastgeber gab es eine etwas zu hohe Niederlage, wobei der Sieg insgesamt absolut in Ordnung ging. Dass man am Ende doch in der schwereren Vorrundengruppe war, zeigte sich dann am zweiten Tag. Gegen den Sieger der anderen Vorrundengruppe, Hamburg A, gelang ein glatter 8:2-Sieg.

Auch das zweite Spiel gegen den Bezirk III wurde mit nur einem abgegebenen Spiel deutlich gewonnen. Abschließend ging es bereits um die Platzierung auf dem Treppchen. Zuerst konnte die Auswahl Brandenburgs mit 7:3 bezwungen werden. Da die

Auswahl des Gastgebers bis dahin auch nichts verloren hatte, war der Bezirk II der direkte Konkurrent um Platz zwei. Mit einem leistungsgerechten Unentschieden, aber dem deutlich besseren Spielverhältnis, wurde der zweite Platz gesichert. Das ist ein toller Erfolg für die junge Mannschaft und eine weitere Bestätigung des Aufwärtstrends unseres Nachwuchses.

Zur Mannschaft gehörten: Friedo Münster (VfB Ottersleben), Luc Röttig (DJK TTV Biederitz), Anton Voges (DJK TTV Biederitz), Johann Trositz (TTV Domstadt Naumburg), Lisa Göbecke (TSG Grün-Weiß Möser), Pia Göbecke (TSG Grün-Weiß Möser), Jule Marie Spangenberg (SV Serum Bernburg) sowie die Trainer Bernd Jahnke und Wolfgang Schleiff (Stützpunkt Biederitz).



Foto: TTVSA

Die junge TTVSA-Mannschaft erspielte sich in Quickborn den ausgezeichneten 2. Platz

### Sachsen

**Geschäftsstelle:** Sächsischer Tischtennis-Verband, Lohrmannstraße 20, 01237 Dresden, Tel. 0351/46 67 69 70, Fax: 0351/46 67 69 71, E-Mail: [SaechsTTV@t-online.de](mailto:SaechsTTV@t-online.de), Homepage: [www.sttv.de](http://www.sttv.de)

**Pressewart:** Axel Franke, Conrad-Clauß-Str. 25, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel. 037 23/4 71 78 p, 03 71/8 12 03 64 d, E-Mail: [franke@sttv.de](mailto:franke@sttv.de)

**tischtennis Verkaufsstellen**

**Bahnhofsbuchhandlungen:** Chemnitz, Leipzig

An alle Pressewarte,  
Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit  
und freien Mitarbeiter:

### Redaktionsschluss tischtennis Regional

für die Mai-Ausgabe  
ist Donnerstag, der **21. April!**

Mitteldeutsche Meisterschaften in Osterburg

## 64 Medaillen für die Senioren aus Sachsen

Sachsens Seniorinnen und Senioren haben bei den Mitteldeutschen Meisterschaften im Sachsen-anhaltinischen Osterburg einen ganz Starken Auftritt hingelegt. Mit 17 Gold-, 18 Silber- und 29 Bronzemedailles räumten sie kräftig vom „Medaillenberg“ ab. Von den sehr guten Leistungen der Aktiven der „reiferen Generation“ ragten noch einige heraus. Mit Roland Stephan (SV Eintracht Leipzig-Süd, AK 70) und Wolfgang Schmidt (BSC Freiberg, AK 75) stellte der Sächsische TTV zwei Dreifach-Goldmedaillengewinner. In allen drei ausgespielten Wettbewerben standen sie jeweils auf dem obersten Treppchen. Zwei Gold- und eine Silbermedaille konnte Lilija Dieterle (SV Dresden-Mitte 1950, AK 65) ihr Eigen nennen. Mit zwei Mal Gold und ein Mal Bronze stand ihr Evelin Dathe (Döbelner SV Vorwärts, AK 65) nur wenig nach. Olaf Dathe (Döbelner SV

Vorwärts; AK 50) und Dr. Peter Stolzenburg (SV Groitzsch 1861, AK 80) erkämpften jeweils zwei Mitteldeutsche Meistertitel.

### Medaillenspiegel des SÄTTV

#### Einzel, 1. Platz

Senioren 50: Dathe, Olaf (Döbelner SV Vorwärts)  
Senioren 70: Stephan, Roland (SV Eintr. Leipzig Süd)  
Senioren 75: Schmidt, Wolfgang (BSC Freiberg)  
Senioren 80: Dr. Stolzenburg, Peter (SV Groitzsch 1861)  
Seniorinnen 40: Franke, Katrin (TTC 1956 Colditz)  
Seniorinnen 65: Dietterle, Lilija (SV Dresden Mitte 1950)

#### Einzel, 2. Platz

Senioren 50: Feistel, Ronny (SV Remse)  
Senioren 65: Wingeyer, Uwe (TTV 1948 Hohndorf)  
Senioren 75: Friedrich, Günter (Post SV Görlitz)  
Senioren 80: Hauptmann, Lothar (TTC Elbe Dresden)  
Seniorinnen 50: Büchler, Petra (ESV Lokom. Zwickau)  
Seniorinnen 70: Gebhardt, Christa (Dresden-Mitte 1950)  
Seniorinnen 75: Kühn, Ingrid (TTSV Limbach-Oberfr.)

#### Einzel, 3. Platz

Senioren 40: Thiel, Tobias (SV Motor Mickten-Dresden), Höpfner, Steffen (TSV Germania Werdeau)

Senioren 50: Polheim, Thomas (SV ABS Aue)  
Senioren 60: Handrik, Gerd-Reiner (TTC Neukirch)  
Senioren 65: Staskiewicz, Holger (TTV 1948 Hohndorf), Burkert, Henning (TSV 1888 Falkenau)  
Senioren 70: Graul, Dietmar (SV Borsdorf), Fraunheim, Günter (SV Kubschütz)  
Senioren 75: Dr. Erkel, Klaus-Peter (SV Fuchse Uhs-mannsdorf)  
Senioren 80: Fraunheim, Lothar (SG Großröhrsdorf)  
Seniorinnen 40: Täubner, Anja (TTC 49 Freital)  
Seniorinnen 65: Dathe, Evelin (Döbelner SV Vorwärts)  
Seniorinnen 70: Pohl, Ilse (SG Motor Cunewalde)  
Seniorinnen 75: Fleck, Anneliese (TTV Falkenstein)  
**Doppel, 1. Platz**  
Senioren 50: Lukaschek/Polheim (1. TTV Schwarzenberg/SV ABS Aue)  
Senioren 65: Burkert/Heinze (TSV 1888 Falkenau/TTV 73 Großhain)  
Senioren 70: Büttner/Stephan (TTV 1948 Hohndorf/SV Eintracht Leipzig-Süd)  
Senioren 75: Schmidt/Friedrich (BSC Freiberg/Post SV Görlitz)  
Senioren 80: Sehmisch/Dr. Stolzenburg (TTC 1956 Colditz/SV Groitzsch 1861) ▶

Seniorinnen 50: Bächler/Ebell (ESV Lokomotive Zwickau/SV Dresden-Mitte 1950)  
 Seniorinnen 65: Dietterle/Dathe (SV Dresden-Mitte 1950/Döbelner SV Vorwärts)  
**Doppel, 2. Platz**  
 Senioren 40: Nack/Thiel (SV Dresden-Mitte 1950/SV Motor Mickten Dresden)  
 Senioren 50: Friedrich/Umbescheid (TTSV Hagenwerder 1990/SV Dresden-Mitte 1950)  
 Senioren 65: Wingeyer/Staskiewicz (TTV 1948 Hohndorf)  
 Senioren 70: Fraunheim, G./Graul (SV Kubschütz/SV Borsdorf)  
 Senioren 80: Hauptmann/Fraunheim, L. (TTC Elbe Dresden/SG Großröhrsdorf)  
 Seniorinnen 40: Pierschel/Stiebitz (TSV 1888 Falkenau/TTC Neukirch)  
 Seniorinnen 70/75: Fleck/Pohl (TTV Falkenstein/SG Motor Cunewalde)  
**Doppel, 3. Platz**  
 Senioren 40: Höpfner/Löbner, S. (TSV Germania Werdau/TTC Lugau)  
 Senioren 50: Feistel/Dathe (SV Remse/Döbelner SV Vorwärts)  
 Senioren 60: Barthel/Handrik (TTV 1948 Hohndorf/TTC Neukirch)  
 Senioren 75: Dr. Erkel /Goldschadt (SV Füchse Ushmannsdorf/SV SR Hohenstein-E.)  
 Seniorinnen 40: Hahn/Franke (SG Aufbau Chemnitz/TTC 1956 Colditz), Beyer/Täubner (TTC Neukirch/TTC 49 Freital)  
 Seniorinnen 50: Rittig/Harke (TTV 1948 Hohndorf/ESV Lokomotive Pirna), Fließbach/Hülß (TTC 1956 Colditz/Gothaer SV (TTVV))  
 Seniorinnen 65: Müller/Schmidt (SG Wiednitz-Heide/SG Motor Dresden-Trachenberge)  
 Seniorinnen 70/75: Klemm/Kühn (SG Dresden-Trachenberge/TTSV Limbach-Oberfrohn)  
**Gemischtes Doppel, 1. Platz**  
 Senioren 50: Bächler/Dathe (ESV Lokomotive Zwickau/Döbelner SV Vorwärts)  
 Senioren 65: Dathe/Staskiewicz (Döbelner SV Vor-



Fotos (4): SATTV

Siege bei den Seniorinnen 40: Katrin Franke (TTC 1956 Colditz, zweite von links)

wärts/TTV 1948 Hohndorf)  
 Senioren 70: Gebhardt/Stephan (SV Dresden-Mitte 1950/SV Eintracht Leipzig-Süd)  
 Senioren 75: Kühn /Schmidt (TTSV Limbach-Oberfrohn/BSC Freiberg)  
**Gemischtes Doppel, 2. Platz**  
 Senioren 40: Pierschel/Nack (TSV 1888 Falkenau/SV Dresden-Mitte 1950)  
 Senioren 50: Ebell/Umbescheid (SV Dresden-Mitte 1950)  
 Senioren 65: Dietterle/Wingeyer (SV Dresden-Mitte 1950/TTV 1948 Hohndorf)

Seniorinnen 75: Fleck/Friedrich (TTV Falkenstein/Post SV Görlitz)  
**Gemischtes Doppel, 3. Platz**  
 Senioren 40: Franke/Höpfner (TTC 1956 Colditz/TSV Germania Werdau), Täubner/Thiel (TTC 49 Freital/SV Motor Mickten Dresden)  
 Senioren 65: Schmidt/Burkert (SG Motor Dresden-Trachenberge/TSV 1888 Falkenau)  
 Senioren 70: Schmidt-Petersen/Büttner (SV Borsdorf/TTV 1948 Hohndorf), Pohl/Graul (SG Motor Cunewalde/SV Borsdorf)

## DEM der Damen und Herren in Bielefeld (WTTV)

# Kathrin Mühlbach gewinnt Silber im Doppel

Bei den diesjährigen DEM der Damen und Herren in Bielefeld vertraten Kathrin Mühlbach, Anna-Marie Helbig, Huang Do Thi (alle LTTV Leutzscher Füchse) und Julia Krieghoff (ESV Lok Pirna) sowie Hendrik Fuß (TTC Holzhausen) mit dem Trainer Jürgen Strauch (Dresden) und mit dem Übungsleiter Max Schuster (Leipzig) den Sächsischen TTV. Um es vorweg zu sagen: Mit dem Abschneiden unserer Mannschaft kann man zufrieden sein. Der Austragungsmodus war so wie in den vergangenen Jahren: in den Einzelwettbewerben zunächst Spiele in Vierer-Gruppen jeder gegen jeden ohne Beteiligung der Asse. Aus den Gruppenspielen qualifizierten sich je 16 Spielerinnen und Spieler für die Hauptrunde (K.-o.-System), in der sie den 16 gesetzten Spielern und Spielerinnen zugelost wurden. Auch die Doppel wurden im K.-o.-System ausgetragen.

Kathrin Mühlbach und Huang Do Thi blieben in den Gruppenspielen ungeschlagen und erreichten die Hauptrunde. Anna-Marie Helbig war gesundheitlich nicht ganz auf der Höhe und gewann nur ein Gruppenspiel und Julia Krieghoff ging leider leer aus, wusste aber mit ihrem Spiel durchaus zu gefallen. Kathrin Mühlbach kam bis ins Viertelfinale, wo sie allerdings gegen Tanja Krämer (TTV Wü.-Ho.) beim 0:4 (-11,-6,-8,-9) chancenlos war. Ebenso unterlag Huang Do Thi im Achtelfinale klar mit 0:4 (-10,-3,-9,-7) gegen Nadine Bollmeier vom WTTV.

Hendrik Fuß spielte in der Gruppe groß auf und erreichte so die Hauptrunde, wo er bereits

in der 1. Runde nach einem sehr guten Spiel gegen Ricardo Walter vom WTTV, einen der Mitfavoriten, mit 1:4 (-2,-8,9,-7,-11) unterlag. Im Damen-Doppel erreichten Helbig/Do Thi nach zwei guten Spielen das Viertelfinale, unterlagen hier aber den späteren Meisterinnen Mantz/Wan (Bayern/Rheinland) mit 0:4.

Weitaus besser lief es bei Mühlbach mit ihrer Partnerin Yuko Imamura (WTTV), die sich bis in das Endspiel kämpften und erst dort nach großem Kampf gegen Mantz/Wan (Bayern/Rheinland) 2:4 unterlagen (-7,-8,8,9,-6,-6). Herzlichen Glückwunsch zum Gewinn der Silbermedaille!  
**Manfred Tschörner**



Foto: Marco Steinhilber

Silber im Damen-Doppel für Kathrin Mühlbach (rechts) und Partnerin Yuko Imamura

# Region 8 :

## Sachsen-Anhalt • Sachsen • Thüringen



**Ansprechpartner für tt-Regional:** Tino Rasch, Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit im TTVSA, Dryanderstraße 1a, 06110 Halle, Telefon 0176-21686843, E-Mail: [pressewart@ttvsa.de](mailto:pressewart@ttvsa.de)

### Vorrunden-Abschluss 2015/2016

#### 3. Bundesliga Herren Süd

1 TTC Zugbrücke Grensau II	9	50:28	14:	4
2 ASV Grünwettersbach II	9	46:30	14:	4
3 SV Schott Jena	9	47:29	12:	6
4 1. FSV Mainz 05	9	47:31	12:	6
5 Post SV Mühlhausen II	9	39:43	8:	10
6 NSU Neckarsulm	9	31:41	7:	11
7 TTC 1946 Weinheim	9	31:42	7:	11
8 DJK Sportbund Stuttgart	9	35:44	6:	12
9 TTC Wohlbach	9	32:45	6:	12
10 FC Bayern München	9	21:46	4:	14

#### Regionalliga Herren Süd

1 TSV 1860 Ansbach	9	80:32	17:	1
2 SB Versbach	9	78:46	15:	3
3 DJK SpVgg Effeltrich	9	74:51	15:	3
4 TB/ASV Regenstauf	9	72:50	11:	7
5 TSV Schwabhausen	9	62:65	9:	9
6 TTC Holzhausen	9	60:64	7:	11
7 SSV 07 Schlotheim	9	50:58	6:	12
8 MSV Hettstedt	9	50:69	6:	12
9 SV SR Hohenstein-Ernstthal	9	46:69	4:	14
10 HTTC 09 Wernigerode	9	13:81	0:	18

#### Oberliga Herren Mitte

1 Stahl Blankenburg	9	76:34	15:	3
2 Medizin Magdeburg	9	78:47	15:	3
3 TTC Börde Magdeburg	9	75:52	15:	3
4 VfB Schleiz	9	72:59	11:	7
5 DJK Biederitz	9	61:70	7:	11
6 TSV Elektronik Gornsdorf	9	53:66	7:	11
7 SV Schott Jena II	9	59:74	6:	12
8 TTV Burgstädt	9	53:70	6:	12
9 LTTV Leutzscher Fuchse 1990	9	45:74	5:	13
10 SV Dresden-Mitte 1950	9	52:78	3:	15

#### 3. Bundesliga Damen Süd

1 TTG Süßen	9	51:25	15:	3
2 TTC Langweid	9	50:30	15:	3
3 BSC Rapid Chemnitz	9	45:33	14:	4
4 TSV Schwabhausen II	9	45:35	12:	6
5 NSU Neckarsulm	9	42:36	10:	8
6 VfL Sindelfingen	9	39:33	9:	9
7 SV Schott Jena	9	35:48	5:	13
8 SV DJK Kolbermoor II	9	29:46	4:	14
9 TB Wilferdingen	9	23:50	4:	14
10 TV 1921 Hofstetten	9	27:50	2:	16

#### Regionalliga Damen Süd

1 TuS Fürstenfeldbruck	8	61:32	14:	2
2 DJK Ettmannsdorf	8	57:34	12:	4
3 TSV Schwabhausen III	8	55:35	11:	5
4 RV Viktoria Wombach	8	51:47	8:	8
5 LTTV Leutzscher Fuchse 1990 II	8	51:41	7:	9
6 TTC Birkland	8	43:56	7:	9
7 ESV Lokomotive Pirna	8	37:53	6:	10
8 BSC Rapid Chemnitz II	8	38:55	5:	11
9 ESV Lokomotive Zwickau	8	22:62	2:	14
10 TTC Wendelstein (zurückgezogen am 08.09.2015)				

#### Oberliga Damen Mitte

1 TTC HS Schwarza	9	70:33	16:	2
2 BSC Rapid Chemnitz III	9	64:47	13:	5
3 SV Dresden-Mitte 1950	9	66:52	13:	5
4 TTC 1956 Colditz	9	64:48	11:	7
5 TTZ Sponeta Erfurt	9	65:51	11:	7
6 TTC Elbe Dresden	9	52:57	9:	9
7 TTC Börde Magdeburg	9	39:62	6:	12
8 VfB Lengenfeld 1908	9	47:62	4:	14
9 TTV Barleben 09	9	42:68	4:	14
10 Glück Auf Staßfurt	9	40:69	3:	15

### Sachsen-Anhalt

**Geschäftsstelle:** Tischtennis-Verband Sachsen-Anhalt e.V., Delitzscher Straße 121, 06116 Halle, Tel. 0345/5 60 10 75, Fax 0345/5 60 10 74, E-Mail: [mail@ttvsa.de](mailto:mail@ttvsa.de), Internet: [sharepoint.ttvsa.de](http://sharepoint.ttvsa.de), Geschäftsführer: Andreas Fricke

**Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit:** Tino Rasch, Dryanderstraße 1a, 06110 Halle, Telefon 0176-21686843, E-Mail: [pressewart@ttvsa.de](mailto:pressewart@ttvsa.de)

#### tischtennis Verkaufsstellen

**Bahnhofsbuchhandlungen:** Halle, Magdeburg. **Sonstige Verkaufsstellen:** 39110 Magdeburg: TT-Shop Ohnsorge, Rodensleber Weg 43, 06128 Halle/Saale: 3T, Böllberger Weg 69 g

## Information des TTVSA-Präsidiums

Der 9. Verbandstag des TTVSA findet am Sonntag, dem 01.05.2016, in Röblingen am See statt.

Gemäß §14 der Satzung des TTVSA endet die Frist zur Einreichung von Anträgen zur Änderung der Satzung sowie Ordnungen und Bestimmungen des TTVSA am Sonntag, dem 06.03.2016 (Post-/Mail-Eingang). Am selben Tag endet gemäß Ziffer 2.2.2.1 der Geschäftsordnung des TTVSA auch die Frist zur

Einreichung von Kandidaturen und Wahlvorschlägen für das Präsidium des TTVSA. Für alle anderen Wahlfunktionen können Vorschläge und Kandidaturen auch noch unmittelbar bis zur Wahlhandlung eingereicht/geäußert werden.

Die Einladung mit der Tagesordnung sowie allen weiteren gemäß §14 der Satzung erforderlichen Unterlagen gehen den Delegierten bis spätestens Sonntag, den 03.04.2016 zu.



Linda Renner mit dem chinesischen Spitzentrainer Li Xiaodong

### Internationales Coaching Seminar in Luxemburg

## Gewinnbringende Eindrücke

Mitte Dezember war unsere Landestrainerin unterwegs zu einer Fortbildung der ganz besonderen Art. Organisiert vom CTTC-E (Chinese Table Tennis College – Europe) mit der Unterstützung des ITTF fand das erste Global Coaching Seminar in Luxemburg statt. An drei Tagen referierte der chinesische Spitzentrainer Li Xiaodong über Tischtennis. Er gab einen großen Einblick darüber, wie Tischtennis in China

verstanden und umgesetzt wird. Für die anwesenden Trainer aus insgesamt 16 Nationen gab es viele interessante Geschichten und Fakten zu hören. Es ging neben vielen technischen und taktischen Aspekten auch um das mentale Verhalten von Spielern und wie man dieses unterstützen und fördern kann. Auch Linda hat viele neue Eindrücke mitgenommen, die sie ab sofort in die tägliche Arbeit einbringen möchte.

Mannschaft des Jahres im Bördekreis

# Barlebens Damen gewinnen die Wahl

Die Damenmannschaft des TTV Barleben gewann die diesjährige Wahl zur Mannschaft des Jahres im Bördekreis. Für ihren dritten Platz in der Oberliga Mitte 2014/2015 konn-

ten Andrea Reek, Kerstin Lühder, Jana Riemann und Kerstin Möller die meisten Stimmen für sich verzeichnen. Etwas überraschend konnten sie in diesem Jahr die Fußball-

ler des FSV Barleben auf den zweiten Platz verweisen. Damit können sie einmal mehr unter Beweis stellen, welche große Bedeutung der Tischtennissport in der Börde einnimmt.

Landesmeisterschaften des Nachwuchses in Riestedt

## Luisa Reising nutzte ihren Heimvorteil

In Riestedt wurden Anfang Dezember die Landesmeisterschaften des Nachwuchses ausgetragen. Die Spielerinnen und Spieler fanden hervorragende Rahmenbedingungen vor. In mittlerweile schon gewohnter Manier sorgten viele Helferinnen und Helfer der in Riestedt beheimateten SV Alemania dafür, dass sich der Nachwuchs wohl fühlt und dem Wesentlichen widmen kann – Tischtennis spielen. Björn Hoffmann, Vizepräsident Nachwuchssport, fungierte als Turnierleiter und konnte sich sowohl am Samstag, dem 05.12.2015 (Schüler B, Jugend), als auch am Sonntag, dem 06.12.2015 (Schüler C, Schüler

A), von spannenden Spielen und sehr schönem Tischtennissport überzeugen. Ihren Heimvorteil konnte vor allem Luisa Reising (SV Alemania Riestedt) nutzen, die sich sowohl bei den Schülerinnen A, als auch bei den Mädchen den Titel der Landesmeisterin sichern konnte. Pia Gottschalk (TSG Grün-Weiß Möser) konnte sich die Krone bei den Schülerinnen B aufsetzen. Laura Bernhard (TSV Griebel) tat es beiden in der Konkurrenz der Schülerinnen C gleich und kann sich fortan auch als Landesmeisterin betiteln lassen. Seine Ausnahmestellung im Jugendbereich unterstrich Alexander Pazdyka (MSV Hett-

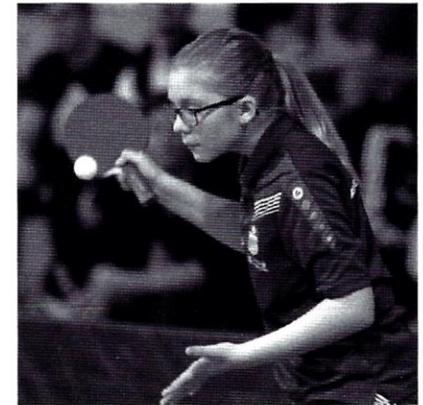


Foto: TTVSA

Landesmeisterin bei den Mädchen und den Schülerinnen A: Luisa Reising

## Wichtige Termine der Saison 2015/16

- 08.01.2016 DTTB-Future-Cup der B-Schüler
- 10.01.2016 Bezirksmannschaftsmeisterschaften der Senioren 40, 50, 60, 70
- 16.01.2016 Landesmeisterschaften der Damen und Herren
- 22.01.2016 Landesmeisterschaften der Senioren
- 23.01.2016 Mitteldeutsche Meisterschaften der Jugend und Schüler
- 27.01.2016 German Open
- 06.02.2016 Mitteldeutsche Meisterschaften der Damen und Herren
- 19.02.2016 Landesmannschaftsmeisterschaften der Senioren
- 20.02.2016 TTVSA-Top 16 der Schüler A und C
- 21.02.2016 TTVSA-Top 16 der Jugend und Schüler B
- 21.02.2016 Endtermin für Ortsentscheide der mini-Meisterschaften
- 21.02.2016 Endtermin Kreispokal der Damen und Herren
- 06.03.2016 Bezirkspokal der Damen und Herren
- 11.03.2016 Mitteldeutsche Meisterschaften der Senioren
- 13.03.2016 Kreisrangliste der Damen und Herren
- 19.03.2016 Kreisrangliste der Schüler A und C
- 20.03.2016 Kreisrangliste der Jugend und Schüler B
- 03.04.2016 Endtermine Kreisentscheide der mini-Meisterschaften
- 09.04.2016 Deutschlandpokal der Jugend und Schüler
- 10.04.2016 Bezirksranglistenqualifikation der Damen und Herren
- 17.04.2016 Verbandspokalendrunde der Damen und Herren
- 17.04.2016 Endtermin Kreispokal der Jugend und Schüler
- 23.04.2016 Mitteldeutsche Mannschaftsmeisterschaften der Senioren
- 23.04.2016 Bezirksrangliste der Schüler A und C
- 24.04.2016 Bezirksrangliste der Jugend und Schüler B
- 30.04.2016 Relegationsspiele zur Verbandsliga der Herren
- 30.04.2016 Bezirksmannschaftsmeisterschaften der Jugend und Schüler
- 01.05.2016 9. Verbandstag des TTVSA
- 07.05.2016 Relegationsspiele zur Regional- und Oberliga
- 14.05.2016 Deutsche Meisterschaften der Senioren
- 22.05.2016 Landesmannschaftsmeisterschaften der Jugend und Schüler
- 28.05.2016 Mitteldeutsche Mannschaftsmeisterschaften der Jugend und Schüler
- 29.05.2016 Bezirkspokal der Jugend und Schüler
- 04.06.2016 Landesranglistenqualifikation der Schüler A
- 05.06.2016 Landesranglistenqualifikation der Schüler C
- 05.06.2016 Bezirksrangliste der Damen und Herren
- 11.06.2016 Deutsche Meisterschaften für Leistungsklassen
- 11.06.2016 Landesranglistenqualifikation der Jugend
- 12.06.2016 Landesranglistenqualifikation der Schüler B
- 18.06.2016 Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Jugend und Schüler
- 25.06.2016 Verbandspokalendrunde der Jugend und Schüler
- 26.06.2016 Landesranglistenqualifikation der Damen und Herren

stedt), indem er sich souverän zum Landesmeistertitel spielte. Tim Becker (SV Eintracht Magdeburg-Diesdorf) sicherte sich den Titel bei den Schülern A. In diesem Finale knapp unterlegen, aber tags zuvor bei den Schülern B bereits erfolgreich, war Darius Heyden (DJK TTV Biederitz). Sein Vereinskollege, Anton Voges, konnte sich den Titel bei den C-Schülern sichern und komplettiert somit die Riege der neuen Landesmeister im Nachwuchsbereich.

### Ergebnisse

**Jungen:** 1. Alexander Pazdyka (MSV Hettstedt), 2. Klaidas Baranauskas (DJK TTV Biederitz), 3. Robert Richter (SV Eintracht Magdeburg-Diesdorf), Nico Sauer (TTC 1990 Gröningen).

**Mädchen:** 1. Luisa Reising (SV Alemania Riestedt), 2. Leonie Gottschalk (Grün-Weiß Möser), 3. Annika Bammel (TSV 1919 Kusey), Selina Vieth (TTC Börde Magdeburg).

**Schüler A:** 1. Tim Becker (SV Eintracht Magdeburg-Diesdorf), 2. Darius Heyden (DJK TTV Biederitz), 3. Dominik Holze (SV Eintracht Magdeburg-Diesdorf), Tommy Streithoff (SV Turbo 90 Dessau).

**Schülerinnen A:** 1. Luisa Reising (SV Alemania Riestedt), 2. Marah Salomo (TuS Schwarz-Weiß Bismark), 3. Lisa Göbecke (TSG Grün-Weiß Möser), Julia Rodewald (SV Serum Bernburg 1962).

**Schüler B:** 1. Darius Heyden (DJK TTV Biederitz), 2. Friedo Münster (VfB Ottersleben), 3. Luc Röttig (DJK TTV Biederitz), Max Wipperling (VfB Ottersleben).

**Schülerinnen B:** 1. Pia Gottschalk, 2. Lisa Göbecke (beide TSG Grün-Weiß Möser), 3. Maja Handel (TTC 1990 Gröningen), (SSV 90 Landsberg).

**Schüler C:** 1. Anton Voges (DJK TTV Biederitz), 2. Simon Frank (Osterwedding SV), 3. Oskar Frohn (TTV Domstadt Naumburg 75), Jannik Kaukorat (SSV Blau-Gelb Eichenbarleben-Ochtmersleben).

**Schülerinnen C:** 1. Laura Bernhard (TSV Griebel), 2. Lia Markl (SV Alemania Riestedt), 3. Florentine Gill Hinkelmann (TTV Rot-Weiß Bad Schmiedeberg), Jule-Maria Spangenberg (SV Serum Bernburg 1962).